D. M.

# JOSEPHI SECUNDI

IMPERATORIS ROMANI

S.

---

DEM GEIST

# JOSEPHS DES ZWEYTEN.

RÖMISCHEN KAISERS.

GEWEIHT

In ſpem ſummarum inter homines
rerum genitus,
mature jam ſe digna meditans,
fortuita ingenio vindicans ſibi,
inter faſtuoſiſſimae aulae blandimenta
incorruptus, indelinitus,
pravorum exemplis non niſi quid fugeret edoctus,
regium animum
privati hominis induſtria
excoluit.

Invenis
infinitam imperii materni vaſtitatem,
regna fluminibus, montibus longiſſime diremta,
peragrat:
modeſto ac paene anguſto itineris apparatu
Hadrianus,
ardenti boni utilisque indagine
Pythagoras.

Venit, videt, ſtupet
regem philoſophum, philoſophum regem,
aetatis degeneratae Catonem,
mirandum ſeculi ſidus,
humani generis ſpecimen,

Zur Hofnung des höchsten Glücks unter den
Sterblichen geboren,
früh schon sinnend, was seiner würdig sey,
das Zufällige durch Geistesgröfse sich unterwerfend,
mitten unter den Lockungen eines stolzen Hofes
unverdorben, unverzärtelt,
durch böses Beyspiel nur, was er fliehen müsse, belehrt,
bildet' Er
mit dem Fleifs des Privatmanns
seine königliche Seele.

Der Jüngling schon
durcheilte
der Mutter gränzenloses Gebiet, Bäche,
Strömen und Gebirgketten entlang sich erftreckend:
im bescheidnen kleinen Reisegefolg
ein Hadrian, *)
im eifrigen Forschen nach Guten und Nützlichen
ein Pythagoras. *)

Er kommt, sieht, bewundert
den weisen König, den königlichen Weisen,
den Cato eines entarteten Zeitalters,
das Wundergestirn seines Jahrhunderts,
das Probestück der Menschheit,

Thereſiae matris acrem olim hoſtem,
Fridericum Magnum!
Ceu venerandum Hierophantum initiandus
juvenis
conſulit Sophum,
ceu veteranum Hannibalem Scipio adoleſcens
miratur heroem.
Haerent pectori generoſo infixi
vultus, virtutes, geſta
ſummi inter homines exemplaris;
ardetque,
in ſe ipſo
ſtupenti iterum orbi
expreſſum reddere.

Mox,
annos natus XXV,
in imperii conſortium a matre regina adſcitus,
manum non indignam
ingenti clavo admovit:
luctantis navis rimas, fluctus, ſcopulos
penitius ſcrutatus,
lenti ac prorſus ſiniſtri curſus
tantum non impatiens,
tandem
decedente ex terris ad ſidera matre
ſolus ad gubernacula ſedit,
Jaſon ad aureum vellus Argo ducturus

vordem Theresia's furchtbarsten Feind,
Friedrich den Grofsen!
Wie vonldem heiligen Priester der einzuweihende
Jüngling,
lernt er vom Denker,
wie ob dem alten Hannibal der junge Scipio,
staunt er ob dem Helden.
Tief eingeprägt sind in seiner edlen Brust
Blicke, Tugenden, Thaten
des ersten Sterblichen;
und er brennt,
in sich selbst
ihn der zum zweytenmal staunenden Welt
einst wieder darzustellen.

Bald,
im fünf und zwanzigsten Jahr,
zur Mitherrschaft von seiner Mutter erhoben,
legt' er, nicht unwürdig, die Hand
an das gewaltige Ruder:
spähte die Risse des kämpfenden Schiffs
und Fluthen und Klippen,
kaum duldend
seinen trägen unglücklichen Lauf;
bis endlich,
nach Theresia's Sternenaufflug,
Er allein am Steuer safs,
ein Jason, die Argo zum goldenen Vlies

certiſſime!
Plaudunt navi inſidentes,
plaudunt ripae adſtantes,
terrarum orbis!

Accipit regnum
populorum celeberrimorum multidutine,
fertilitate, mercatura, reditu,
vectigalibus, florentiſſimum,
incomparabile.

Vires imperii,
ſua ipſarum mole labantes,
bello diuturno concuſſas,
Monachorum ſuperſtitionibus, praeſtigiis,
praefectorum rapacitate, avaritia, luxuria,
direptas, dilapidatas,
faſtu regio longe proſcripto,
parſimonia anguſta, paene non regia,
laborum patientiſſimus, ſomni minime parcus,
miro ingenio, mira ſollicitudine,
corroborat, confirmat.

Themidis libram improbe nutantem
ſevera manu reſtituit,
nova norma circum ſcribit;
homines aeternae ſervituti venditos,
manumiſſos ſuo juri reddit;
Mercaturam, hic ſine legibus vagantem

sichern Weges zu führen!
Ihm rufen Beyfall die Fahrer im Schiff,
Beyfall die Schauer vom Ufer,
Beyfall die Welt!

Er empfängt ein Reich,
durch die Menge ruhmvoller Völker,
durch Fruchtbarkeit, Handel, an Reichthümern,
Einkünften, blühend,
unvergleichbar.

Die Kräfte des Reichs,
sinkend unter ihrer eignen Last,
von langem Krieg erschüttert,
durch Aberglauben und Täuschung der Mönche,
durch Raubsucht, Geiz, Verschwendung der Obern,
zerrüttet, zerstört,
hat Er, durch verbannten Fürstenstolz,
durch strenge, schier unkönigliche, Sparsamkeit,
durch Duldung der Arbeit, durch schlaflose Nächte,
durch erfindsame Weisheit, durch unermüdete Sorgfalt,
gestärkt, bevestigt.

Themis Wage, die ach allzusehr wankte,
stellt' er mit strenger Hand wieder her,
und gab ihr neues Gesetz;
Menschen, zu ewiger Knechtschaft verdammt,
gab er ihre Freyheit zurück;
den Handel, hier gesetzlos schwärmend,

vectigalibus coërcet,
hic injuſte coërcitam
laxat liberatque;
populi oppreſſores, aerarii praedatores,
poenis, minis, legibus,
terret, reprimit;
regni, provinciarum, publicarumque rerum
praefectos
ipſe examinat, ipſe eligit,
acute ſecernens digniſſimum,
meriti aeſtumator juſtiſſimus.

Longe illi
adulatorum, blanditiarum corruptelae!
absque conſiliariis deliberans,
absque amicis taedia, moleſtias patiens,
autocrator rigidiſſimus;
quolibet alio ſeculo, ac Friderico magno ſuperſtite,
principum exemplar,
ipſum Fridericum virtutis habet praecenem.

Sedem adfectat
Throni autocratoris proximam
ſtolide ferox,
dominata non magis ſuperbe, quam
domita turpiter
Hierarchia,
Jovis fulmina, more Salmoneo,
jactitans.

band er durch Ordnung und Recht,
dort ungerecht gebunden,
macht' er thätig und frey;
die Unterdrücker des Volks, die Plündrer des Schatzes,
schreckt', unterdrückt' er
durch Strafen, Drohungen, Gesetze;
des Reichs, der Provinzen, der Geschäfte
Aufseher
prüft' er selbst, wählt' er selbst,
mit scharfem Blick den Würdigsten sondernd,
Verdienste schätzend nach Gerechtigkeit.

Weit von ihm floh
der Schmeichler mit seiner Verführung!
Ohne Rathgeber überlegend,
ohne Freunde Verdruſs und Beschwerden ertragend,
ein strenger Selbstherrscher,
war er in jedem andern Jahrhunderte, als Friedrich's,
das Muster der Fürsten;
doch Friedrich selbst ist Herold seiner Tugend.

Nach einem Thron
neben dem Thron des Beherrschers
strebt, unbesonnen stolz,
tyrannisch in ihrer Herrschaft nicht minder,
als kriechend in ihrer Demuth,
die Hierarchie,
die, wie Salmoneus, [3]) Jupiter's Blitze
zu führen wähnt.

Terret, fugat, evertit
ex omnibus proprii regni finibus
monſtrum impudentiſſimum, flagitioſiſſimum,
et Jovis ſpectro et fulminis terriculamento
nihil expaveſactus.
Monaſteria,
monſtri receſſus obſcuros, foedos, teterrimos,
tot populorum, tot ſeculorum
reverentia ſacros,
ſtuporis, pigritiae umbracula,
nequitiarum omnium latibula,
ſucorum, humani generis depraedatorum,
domicilia,
veluti olim Caeſar
ſilvam antiqua Druidarum ſuperſtitione
intactam, inacceſſam,
cujus numen nemini viſum
omnes expaveſcebant,
feliciter audax,
juſte improbus,
deſtruxit, diruit, excidit:
quo facto
omnibus monſtri late cultoribus
ad exturbandum illud
facem praetulit,
ad delendum
animum addidit.

Er schreckt, scheucht, jagt
aus allen Gränzen seines Reichs
das schamlose, boshafte Ungeheuer,
durch Jupiter's Gespenst und Kolofoniumblitze
unerschreckt.
Die Klöster,
des Ungeheuers finstre, unreine Wohnungen;
obgleich durch Völkerehrfurcht seit
Jahrhunderten heilig,
Schlupfwinkel der Dummheit, der Faulheit,
aller Laster Zuflucht,
Nester der Hummeln, den menschlichen Fleifs
zu berauben, —
wie Cäsar vordem *)
den Wald, durch alten Aberglauben der Druiden
unverletzlich, unzugänglich,
dessen Gottheit Niemand gesehen hatte,
und alle doch fürchteten, —
hat Er, glücklich kühn,
ein frommer Frevler,
niedergerissen, zerstört, ausgerottet:
und durch die That
allen Verehrern des Ungeheuers weitumher,
es aus dem Land zu verweisen,
die Fackel vorgetragen;
es zu vertilgen,
den Furchtsamen Muth gemacht.

Audit inaudita,
in ipſius Petri regno geſta
Joſephi II,
antiqui eccleſiae nati,
pientiſſimae erga ſanctam ſedem matris filii,
Pontifex Maximus
Pius VI;
pavet, tremit, expalleſcit;
nec adhuc memor
Heurici IV, Imperatoris,
ante palatii ſui oſtia
ſitientis, jejunantis, frigeſcentis,
ipſe Viennam adit,
manu non armata,
bruto fulmine.
Venit, videt, benedicit
Joſepho II,
ſatellitum ſacrae ſedis hoſti acerrimo,
Hierarchiae ſeminariorum deſtructori,
Papalis Idoli profanatori improbiſſimo:
Triſtis abit domum,
ſancto Petro apploraus,
ſalva ſibi velit eſſe ſceptri fragmina.
Pergit
nil moraus Joſephus in coepto opere;
feliciſſimo augurio
homines pie ignavos, vane ſedulos, profane ſacros
humano, cui nati ſumus, generi reddit,

Unerhörtes hört,
geschehen in Petrus eigenem Reich,
von Joseph,
der Kirchen altem Sohn,
der frömmsten Mütter Gebornem,
der heilige Oberpriester,
Pius der Sechste;
erschrickt, zittert, erblafst;
und nicht eingedenk mehr
Heinrich des Vierten, des Kaisers,
der vor seines Pallastes Thor
dürstete, fafstete, fror,
reist' er selbst nach Wien,
mit unbewaffneter Hand,
mit kraftlosem Blitz.
Er kommt, sieht, segnet
Joseph,
des heiligen Sitzes furchtbarsten Feind,
seiner Pflanzschulen Zerstörer,
den bösen Entweiher des päpstlichen Idols:
traurig zieht er nach Haus,
fleht weinend dem Apostelfürsten,
ihm seines Scepters Bruchstücke zu erhalten!
Aber fort fährt Joseph
rasch im einmal begonnenen Werk;
gibt, unter glücklicher Vorbedeutung,
Frommträge, Eitelgeschäftige, Unheiligheilige,
demMenschengeschlecht,dem wir geboren sind,wieder:

crucis effigiem vomere
vanno fimpulum facrum
permutare jubens.
Virgines, perpetuae continentiae,
refragante natura,
devotas, damnatas,
Hierarchiae monftro,
ceu Athenienfes juvenes Minotauro
mactandas,
alter Thefeus,
fato eripuit,
naturaeque confilia fequi juffit.

Recludit templa,
per tot fecula occlufa,
cuivis Optimi Maximi adoratori;
Haereticum Catholicumve
hominem effe exiftimans,
unumque civem fervare,
quam mille haereticos occidere,
fatius putat.

Flagitant humanum principem
humanitatis cultrices, mufae Teutonicae,
errantes, vagantes
languentes, tremulae,
receptaculum, patriam, tutelam:
negligit
Dearum caeleftium preces,

heifst sie des Kreutzes Bild mit der Pflugschar,
mit der Harke das heilige Rauchfafs
vertauschen;
Jungfraun, zu ewiger Einsamkeit,
wider der Natur Gesetz,
geweiht, verdammt,
dem Ungeheuer der Hierarchie,
wie Attika's Jünglinge dem Minotaur,
ein trauriges Opfer,
entrifs er ihrem Schicksal,
ein zweyter Theseus,
führt' auf die Bahn der Natur sie zurück.

Er öfnet die Tempel,
durch so viel Jahrhunderte verschlossen,
jedem Anbeter des Höchsten;
Ketzer und Katholik
war ihm Mensch,
und Einen Bürger zu erhalten
dünkt' ihm besser,
als hundert Ketzer zu tödten.

Den menschlichen Fürsten
flehn der Menschheit Freundinnen, Teutonia's Musen,
herumirrend, unstät,
ermattet, zitternd,
um Zuflucht, Schutz, Vaterland an:
er achtet nicht
der himmlischen Göttinnen Bitten,

animo non satis liberali,
litterarum magis aestumator,
quam Maecenas.

Placat Genium Teutonicum
Rationis vindex!
Reddit hominibus humana jura,
cogitandi scribendique libertatem;
sapientiae praecones,
rationis interpretes, libros,
velut divini humanique juris delatores,
perversores, expulsores,
olim damnatos, proscriptos,
cuilibet discendi cupido
pernoscendos proponit.

Felix!
si Nemesin reverenter habuisset!
Ardenti ingenio,
ad summa quaeque nato praepolleus,
praecipiti consilio,
importuna sedulitate,
ducit, rapit, ubi sequi satius erat;
fluctuat, aestuat,
petita relinquit, relicta petit,
probanda cum non probandis recidens,
aequa cum iniquis moliens,
concludit, revocat, revocasse poenitet,
poenitetque poenitentiae,

nicht freygebig genug,
mehr Schätzer der Wissenschaften,
als ihr Mäcen.

Doch versöhnt' er Teutonia's Schutzgeist,
als Rächer der Vernunft!
Er gab den Menschen menschliche Rechte wieder,
Freyheit zu denken, zu schreiben;
des Weisheit Herolde,
der Vernunft Stimme, Bücher,
vordem, als verriethen sie göttliches und
menschliches Recht,
verdammt, verbannt,
gab er jedem Lernbegierigen
zu freyem Gebrauch.

Glücklich!
hätt' er dich, Nemesis, [8]) immer verehrt!
Ein Feuergeist,
zu allem Grofsen geboren,
mit vorschnellem Entschluſs,
ungestümer Thätigkeit,
zieht, reifst er fort, wo zu folgen besser war;
fluthet, braust,
verläfst das Gewünschte, wünscht das Verlafsne,
verwirft Gutes mit Bösem,
versucht Recht mit Unrecht,
beschliefst, wiederruft, bereut den Wiederruf,
bereut seine Reue,

ad altiſſima quaeque pertendens,
recta via ſaepius aberrans,
ſemper citra vota ſubſiſtens.

Juſtitiae exactor rigidiſſimus,
pro mortis ſuppliciis
humane ſublatis
inhumane poenas infligit morte crudeliores,
reorum vitae parcus,
non dignitatis, non famae, non conſcientiae,
clementiam non habens paratam humanis erroribus,
liberalem illiberali, errantem ſceleſto
miſcet perperam,
ſummo jure, ſumma injuria,
timorem apud omnes, amorem apud neminem adeptus.

Sermone affabilis, acceſſu facilis,
comis, blandus,
nullo faſtu, nullo apparatu,
proceres, opulentos,
exemplo, contemtu
exaſperat;
hominumque magis imperator, quam homo
videri praeoptans,
nimio rigore juſta imperat, nimia auſteritate
injuſta recuſat.
Quod ſecutus,
cuncta turbat, multa inchoat, pauca perficit,

strebt allen hohen Dingen nach,
irrt oft vom rechten Weg,
bleibt immer diesseits des Wunsches zurück.

Der Gerechtigkeit strengster Verwalter
führt er, statt menschenfreundlich verbannter
Strafen des Todes,
unmenschenfreundlich Strafen ein, grausamer als Tod,
schonend der Schuldigen Leben,
nicht ihrer Würde, ihrer Ehre, ihres Gewissens:
ohne Verzeihung für menschlichen Irthum
mischt er böslich
Edle unter, Unedle, Irrende unter Verbrecher,
nach gröfstem Recht, gröfstem Unrecht,
erndtet überall Furcht, nirgends Liebe ein.

Offen für alle, leicht von Zutritt,
freundlich, gefällig,
ohne Stolz, ohne Gepräng,
erbittert er
die Grofsen, die Reichen
durch Beyspiel, durch Verachtung;
mehr Menschenbeherrscher, als Mensch
zu scheinen wünschend,
gebot er Gerechtes, verbot er Ungerechtes
zu streng.
drum
stört er alles, beginnt vieles, vollendet wenig.

omnes follicitat, plures irritat, paucos conciliat,
nemini fatisfacit.

Aerario, reditu, hominibus terrae cultoribus
fummopere auctus,
rebus intra regnum confirmatis,
conftitutis,
Fortunatus! ni ftimulaffet
animus immodica appetens.

Diminuit
Hungarorum nationi fortiffimae,
oppreffae olim matris patriique regni
propugnatoribus fideliffimis,
jura regni avita,
tot civium fanguine obfignata.
Indignantur, fremunt
libertatis, tanto pretio partae,
defenfores ardentiffimi:
jactitat, comminatur, affligit
fibi fubjectos.

Senefcit annis,
non mente, non gloria,
Fridericus,
Europae legifer Ofyris,
regum late terror,
cujus ipfe quondam
affiduus cultor,

beunruhigt alle, beleidigt viele, gewinnt wenige,
befriedigt niemand.

An Schatz, Einkünften, Bebauern des Landes
reicher,
bey bevestigter
Ruh und Ordnung des Reichs,
war er glücklich! trieb ihn nicht
sein unbefriedigter Geist.

Er verkümmert
der Hungarn tapferm Volk,
seiner leidenden Mutter und väterlichen Reichs
treusten Vertheidigern,
des Landes altes Recht,
durch ihrer Väter Blut versiegelt.
Es trauren, zürnen
der theuererrungenen Freyheit
muthige Beschützer:
er beunruhigt, bedroht, bedrückt
sein eignes Volk.

Es altert an Jahren,
nicht an Geist, nicht an Ruhm
Friedrich,
Europa's gesetzgebender Osyris,
weitumher der Könige Schrecken,
von dem er selbst
einst treuer Verehrer

mox ſolers imitator,
nunc ſectator aemulus.
Ipſum Germaniae Palladium,
cujus obſervatorem Argum, Fridericum,
reverentur omnes,
ceu alter Ulyſſes,
non Ulyſſis fortuna,
eripere conatur,
diminutis Amphictyonum Germaniae
principum viribus,
ſuis gliſcentibus;
ſcilicet
Borufforum Heroe,
aetate defecto,
minus acute cernente,
minus irritabili,
intumeſcentem indies Auſtriacam potentiam
impune ſe aucturum
autumat.

Contermiuam Auſtriae Bavariam,
omni rerum affluentia arridentem,
ipſa vicinitate opportuniſſimam,
vaſto regno adjuncturus
Palatino Electori,
cui Bavaria acceſſerat recens haereditas,
ſibi permutandam proponit

bald thätiger Nachahmer,
itzt eifersüchtiger Nebenbuhler war.
Germania's Palladium selbst,
dessen argusäugigen Beschützer, Friedrich,
alle verehren,
versucht er, ein zweyter Ulysses,
nicht mit Ulysses Glück,
zu entreifsen,
Deutschlands Amphiktyonen
zu schwächen,
selbst zu wachsen;
denn
Borussia's Schutzgeist,
hoft' er,
würde, von Alter geschwächt,
minder hell sehn,
minder reizbar seyn,
und Oestreichs täglich steigende Macht
ungestraft sich vermehren.

Bayern, an Oestreich gränzend,
durch allen Ueberfluss glücklich,
selbst durch die Nachbarschaft reizend
mit seinem Reich zu verbinden,
bot er dem Fürsten der Pfalz,
dem neuen Erben des Landes,
statt Bayern, zum Tausch

Burgundia,
regni Auſtriaci finibus nimis diſſita,
ſuſpectaeque olim imperatoribus fidei!
addit ſubdole
ſuperbum titulum,
regium nomen,
inane Diomedeae permutationis
lenocinium.
Accidit rumor
attentis Friderici auribus;
monet, objurgat, increpat
regnorum mercatorem:
non curat hic.
Iraſcitur veteranus heros,
adſurgit, arma rapit, in campum proſilit:
opponit dux tiro
exercitum olim jam vires ſuas adverſum Brennos
expertum,
ipſe ducis, ipſe militis munia obiens,
famis, ſitis, frigoris patiens.
Laceſſit Auſtriacum Brennus,
laceſſit Brennum Auſtriacus:
Tandem,
altero alterum delaſſante,
fit pax,
deliberata Joſephi inania,
novata irrita reddens.

Burgundien,
zu weit von Oestreichs Gränzen entfernt,
längst von verdächtiger Treue!
Listig that er
den stolzen Titel hinzu,
den Königsnamen,
eine leere Lockung
zu diomedeischem Tausch! *)
Es fliegt das Gerücht
zu Friedrichs horchendem Ohr;
er warnt, bezüchtigt, schilt
den Reicheverkäufer und Käufer,
doch jener achtet's nicht.
Da zürnt der alte Held,
springt auf, ergreift die Waffen, fliegt ins Feld:
Der junge Führer
zeigt ihm das Heer, das vordem seine Kräfte
schon gegen die Brennen versuchte,
thut selbst des Führers, des Kriegers Pflicht,
duldet' Hunger, Durst, Kälte.
Der Brenne reizt den Austrier,
der Austrier den Brennen:
Endlich,
da beyde ermüdet sind,
vereitelt der Friede
Josephs Plane,
vernichtet seinen neuen Wunsch.

Circum jactat late ambitiosos oculos;
videt in Europae continentis finibus
Belgarum gentem, caelum invidum nactam,
naturae rapto dure viventem;
meditatur, meditatus invenit
populo innoxio
altercationis, belli causas,
quatit arma, angit, territat
paventes.
Frustra!
Majori vi adurgente
coepta dimittit, vanamque iram
placide concoquit.

Majora moliens
adjungit se temere
Russorum Imperatrici socium belli
adversus Turcas,
velut Jupiter olim
contra gigantes
coelestium sedem eversuros,
tremendo ruens tumultu;
armatur
immenso exercitu,
immensis viribus,
adversus
nobilem orientis solis nationem,
sua mole laborantem, concussam,

Weit wirft er die ehrgeizigen Blicke umher;
sieht an Deutschlands Gränzen
Belgier, bewohnend ein stiefmütterlich Land,
lebend von dem, was sie der Natur abzwingen;
sinnt, findet
an dem schuldlosen Volk
Ursach zu Zwist, zu Krieg,
schüttelt die Waffen, ängstigt, schreckt
die Furchtsamen.
Umsonst!
Gedrungen von höherer Macht,
verläfst er den Entwurf, und verkocht in Ruhe
den vergeblichen Zorn.

Gröfsrer Unternehmungen voll
wird er nun Bundgenofs
von Rufslands Herrscherinn
wider der Osmanen Volk,
wie Zeus vordem
wider Giganten,
die den Himmel zu stürmen drohten;
so stürzt er gewaltig einher,
bewaffnet
ein unermefsliches Heer,
eine unermefsliche Macht
wider
des Morgenlands gepriefsne Nation,
Itzt sinkend unter ihrer Last, erschüttert,

Ruſſorum impetu ſatis adflictam.
Ipſe dux, ipſe miles,
multa fortiter patiens,
plura imperioſius jactitans,
nil agit, poſteris loquendum;
reditque de Martis arena
languido ex nimiis laboribus corpore,
triſti ex improſpere geſtis animo.

Interea Gallorum gens,
ex longo mollitiei ſomno
(mirum!) excita,
regium thronum gigantea tumultu
adgreditur, quaſſat, diruit,
regi majeſtatem, reginae famam,
ac paene vitam adimit.
audit infanda contra affinem,
contra ſororem facinora,
totus ardens
bello Turcico,
nihil opis laturus
fruſtra vocantibus.

Mox
ipſi ſubjecta Belgarum gens,
olim contemtui habita,
frena mordet audacius,
jam rumpit procaciter.

schon von Ruthenia's Angriff geschreckt.
Er selbst Führer, selbst Soldat,
vieles tapfer erduldend,
mehr noch herrschsüchtig befehlend,
gibt keinen Stoff dem Lobe der Nachwelt,
und kehrt vom Felde des Mars zurück,
den Körper, von Arbeit geschwächt,
den Geist, ob seinem Schicksal traurig!

Indefs erwacht der Gallier Volk
aus langem Schlaf der Weichlichkeit,
zum Wunder der Welt!
greift an im Riesentumult den Königsthron,
erschüttert, zerstört ihn,
raubt seinem König seine Majestät,
seiner Königinn den Ruf, fast das Leben.
Er hört den Frevel wider den Bruder,
Die Unthaten gegen die Schwester:
aber es flammt
im Morgen das Feuer des Kriegs,
vergebens hätten ihn um Hülfe
die Leidenden gefleht!

Siehe, schon sträubt sich
im Westen sein Belgisches Volk,
vormals verachtet,
kühner gegen den fesselnden Zaum,
reifst ihn jetzo trotzig entzwey!

Appropinquat aegrotanti mors:
audit
moribundis auribus
diſruptarum a Burgundionibus catenarum ſtrepitum,
audit
inopinatum obitum
dilectiſſimae principis Eliſabethae.
Imperturbatam mentem
curis regiis intendit;
conſtantique inconſtantia
plura, quae vivens fecit, moribundus reſcindit.

Expirat demum quietus
vitam irrequietam.
Iudicant poſteri
nimis poenitenda feciſſe, quam ut praedicare poſſint
regem philoſophum;
nimis dura, quam ut bonum;
nimis turbulenta, quam ut magnum:
incuſantque fatum,
tantae virtuti non contigiſſe
niſi gloriam primae proximam.

---

Veritati
hoc monumentum
hac ira et ſtudio
[illegible]
Dan. Jeniſch.

Aber es naht sich dem Kranken der Tod.
Da hört er
mit sterbendem Ohr
der zerrifsnen Burgundischen Ketten Geräusch,
hört
das unerwartete Scheiden
seiner geliebten Elisabeth.
Noch strengt er den unerschütterten Geist
zu königlichen Sorgen an;
und, beständig in Unbeständigkeit,
vernichtet er sterbend viel Thaten des Lebens.

Endlich haucht er ruhig
sein unruhiges Leben aus.
Die Nachwelt findet einst in seinen Thaten
Reue zu viel, um philosophischen König,
Härte zu viel, um Menschenfreund,
Verwirrung zu viel, um den Grofsen
ihn zu nennen;
und klagt das Schicksal an,
dafs so grofser Tugend
Ruhm nur des zweyten Ranges bestimmt war!

---

Der Wahrheit
errichtete
dieses Denkmal
ohne Hafs, und ohne Vorliebe
Daniel Jenisch.
Prediger in Berlin.

## Anmerkungen.

*) Der Römische Kaiser Hadrian durchreiste zu Fuß, ohne das mindeste Gepräng fast das ganze Römische Reich.

*) Die Vergleichung zielt auf die häufigen Reisen des nach der Weisheit aller Völker spähenden Pythagoras.

*) Salmoneus ahmte den Donner Jupiters dadurch nach, daß er mit einem erzbeschlagenen Wagen und Pferden über eherne Brücken hinfuhr; für welche Gottlosigkeit er in dem Orcus bestraft ward. Virgil. Aeneid. VI. Buch.

*) Cäsar hatte in dem gallischen Kriege eine Stadt zu belagern, und konnte das Holz dazu nicht anders als aus einem nahgelegenen geheiligten Walde haben. Alle Soldaten fürchteten sich, den Wald anzuhauen, wo der darin wohnend geglaubte Gott war. Nun ergrif Cäsar die Axt, und versetzte den ersten Hieb an einen geheiligten Baum — und alles folgte ihm nach. Man sehe darüber in Lucan's Pharsalien die Stelle nach.

*) Nemesis, den Griechen die Göttinn des Maßes und der Mäßigkeit.

*) Der ungleiche Tausch des Glaucus und Diomedes ist aus dem Homer bekannt.

BERLIN, 1791.

BEY FRIEDRICH VIEWEG DEM ÄLTERN.